

Protokoll des Boni - Treffs



Datum: 13.03.2017

Uhrzeit: 10⁰⁰ Uhr – 10⁴⁰ Uhr

TOP 0: Begrüßung

Frau Kees-Schuto, Frau Maaßen und Frau Temme begrüßen die Kinder

Thema Flurbewegung – Erläuterungen aus der Lehrerkonferenz

Frau Maaßen informiert über die Diskussion hinsichtlich der vom Boni-Treff gemachten Vorschläge zur Regelung der „Flurbewegung“ im Rahmen der Lehrerkonferenz. Dort wurde deutlich, dass die Lehrerinnen und Lehrer der Meinung sind, dass keine neuen Regelungen notwendig sind, wenn sich alle Kinder an die bereits bestehenden Regeln der Schule halten. Deshalb wird die weitere Beschäftigung mit der Thematik „Flurbewegung“ zurückgestellt. Die Klassensprecher werden dazu aufgefordert, in den Klassen daran zu erinnern, dass sich alle gemäß des Schulmottos „Langsam, Leise, Liebevoll“ im Schulgebäude bewegen sollen.

TOP 1: Sponsorenlauf – Verwendung des Geldes

Das beim Sponsorenlauf erlaufene Geld wird zur Hälfte für das Peru-Projekt gespendet, die andere Hälfte ist für unsere Schule vorgesehen.

In den Klassen wurde vorab abgefragt, wofür dieser Teil des Sponsorenlaufgeldes eingesetzt werden soll. Die drei beliebtesten Vorschläge wurden mit drei, zwei oder einem Punkt bewertet.

Folgende Vorschläge standen zur Auswahl:

- neue Hokkis für die Klassen
- Material für den Mathematikunterricht (Thema: Geometrie, Körper)
- Herrn H (Kinderliedermacher) einladen für eine Gemeinschaftsaktion der Schule (Konzert)
- einen Ausflug der ganzen Schule in einen Zoo
- Sitzbänke für den Pausenhof
- Tore für den Fußballhof
- Rutschen für das Schulgelände
- ein Trampolin für den Schulhof
- Balanciergeräte für den Schulhof
- Tipis (kleine Indianerhäuser) für den Schulhof

Im Boni-Treff geben die Klassensprecher nun die Favoriten ihrer Klasse bekannt.

So wurde abgestimmt:

1. Platz: Ausflug der ganzen Schule in einen Zoo (36 Punkte)
2. Platz: Trampolin (17 Punkte)
3. Platz: Tore (16 Punkte)
4. Platz: Tipis (5 Punkte)
5. Platz: Herr H (4 Punkte)
6. Platz: Rutschen (3 Punkte)
7. Platz: Mathematerial (2 Punkte)
8. Platz: Balanciergeräte (1 Punkt)
9. Platz: Hokkis (0 Punkte) und Sitzbänke (0 Punkte)

Frau Kees-Schuto erläutert die Problematik der Finanzierung des gewünschten Projektes. Die Lehrer werden sich um die Umsetzung kümmern, die Kinder müssen möglichst viele Sponsoren suchen und so viele Runden laufen wie möglich, damit ein Großteil des notwendigen Geldes zur Verfügung steht.

Top 2: Verschönerung des Spielhauses

Frau Fernhomberg stellt die Planung zur Neugestaltung des Spielhauses vor. Die äußeren Wände sollen gestaltet werden. Jeder Jahrgang soll eine Seite des Spielhauses farbenfroh gestalten. Jede Klasse soll zu einer Seite Vorschläge entwickeln, wie das Haus bemalt werden kann. Das Oberthema sind die vier Jahreszeiten. Ein Entwurf pro Klasse wird vorab abgegeben und im nächsten Boni-Treff wird dann aus jedem Jahrgang ein Bild ausgewählt.

Folgende Themenschwerpunkte haben die einzelnen Jahrgänge:

- Jahrgang 1 Spiele und Spaß im Winter
- Jahrgang 2 Spiele und Spaß im Frühling
- Jahrgang 3 Spiele und Spaß im Sommer
- Jahrgang 4 Spiele und Spaß im Herbst

Abschließend wurden noch allgemeine Dinge zum Spielhaus angesprochen:

Viele Spielsachen werden leider nicht ordentlich zurückgegeben. **Alle** Kinder sind dafür verantwortlich, dass die Spielzeuge vernünftig zurückgebracht werden. Ansonsten wird der Spielhausausweis nicht wieder ausgegeben und die Klassenlehrer werden durch den Spielhausdienst informiert.

Für die Sauberkeit des Spielhauses ist der Spielhausdienst verantwortlich. Nach den Osterferien übernimmt die Klasse 4d den Spielhausdienst.